

# ALLGEMEINE VERKAUFSBEDINGUNGEN

## Gas Power sp. z o.o sp.k.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen definieren die Rechte und Pflichten der Parteien der mit **Gas Power sp. z o.o. sp.k.** abgeschlossenen Verträge.

### §1 BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

1. **Verkäufer** – GAS POWER Gesellschaft mit beschränkter Haftung Kommanditgesellschaft mit Sitz in 78-100 Kołobrzeg, in der Morskastr. 7, eingetragen in das Unternehmerregister des Landesgerichtsregisters, geführt vom Amtsgericht in Koszalin, IX. Wirtschaftsabteilung des Landesgerichtsregisters unter der Nummer 0000786960, mit REGON-Nummer: 383398780, NIP: 6711838634.
2. **Käufer** – eine juristische Person, bei der es sich um einen Unternehmer handelt, der Produkte vom Verkäufer kauft.
3. **Parteien** – Verkäufer und Käufer.
4. **Produkt** – Stromaggregate, Motoren, Ersatzteile und Zubehör, Material oder Dienstleistungen, die vom Verkäufer angeboten werden und Gegenstand eines von den Parteien geschlossenen Vertrags sind.
5. **Vertrag** – eine Anleihe (Vereinbarung), die zwischen den Parteien geschlossen wird, nachdem der Käufer eine Bestellung aufgegeben hat und die Bestellung vom Verkäufer bestätigt wurde.
6. **Bestellung** – die vom Käufer schriftlich, elektronisch oder – wenn der Verkäufer damit einverstanden ist – in einer anderen Form aufgegeben wird, die Nachfrage nach dem Produkt.
7. **Auftragsbestätigung** – Bestätigung der vom Käufer aufgegebenen Bestellung durch den Verkäufer unter Angabe der Bedingungen, unter denen sie ausgeführt wird, und Bestätigung ihrer Annahme zur Ausführung.
8. **AGB** – diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Verkauf von GAS POWER sp. z o.o sp. k.

### §2 ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Diese AGB's gelten nur für Verträge, bei denen der Käufer Unternehmer im Sinne von Artikel 43<sup>1</sup> des polnischen Bürgerlichen Gesetzbuches ist, unter Ausschluss der Anwendung der AGB auf Verträge, die mit Verbrauchern im Sinne von Artikel 22<sup>1</sup> des Bürgerlichen Gesetzbuches geschlossen werden.
2. Die Bestimmungen dieser AGB's sind ein untrennbarer Bestandteil der Verträge, die der Käufer mit dem Verkäufer abschließt.

3. Die Parteien schließen die Möglichkeit aus, andere Musterverträge, Verkaufsbedingungen oder Geschäftsbedingungen des Käufers als diese AGB's zu verwenden.
4. Diese AGB's sind am Sitz des Verkäufers oder auf der Website des Verkäufers <http://gaspower.tech/> erhältlich.
5. Änderungen dieser AGB können nur mit Zustimmung des Verkäufers erfolgen, die unter Androhung der Nichtigkeit schriftlich oder in der Auftragsbestätigung zum Ausdruck gebracht wird.

### **§3 VERTRAGSSCHLUSS**

1. Um den Vertrag mit dem Verkäufer abzuschließen, sendet der Käufer eine Bestellung, in der das Produkt angegeben ist. Eine Bestellung wird als Nachfrage nach einem bestimmten Produkt verstanden und bindet den Verkäufer nicht. Das Ausbleiben einer unverzüglichen Antwort des Verkäufers ist nicht als stillschweigende (konkludente) Annahme der Bestellung zu verstehen und bedeutet nicht den Beginn ihrer Ausführung.
2. Die Bestellung muss m.in den Namen (Typ, Typ, Spezifikation) des bestellten Produkts, seine Menge, die Art der Lieferung/Abholung, die Registrierungsdaten des Käufers und die für die Ausstellung einer Rechnung mit ausgewiesener Mehrwertsteuer erforderlichen Daten enthalten. Mit der Aufgabe einer Bestellung bestätigt der Käufer, dass er die AGB's gelesen und akzeptiert hat.
3. Der Vertrag kommt in dem Moment zustande, in dem der Verkäufer die Bestellung schriftlich oder auf eine andere akzeptierte Weise bestätigt und die Bedingungen angibt, unter denen die Bestellung ausgeführt wird.
4. Die Ausführung des Auftrags erfolgt zu den Bedingungen, die sich aus diesen AGB's ergeben, und der Käufer verzichtet auf die Anwendung seiner eigenen AGB, Musterverträge und Vorschriften.
5. Änderungen dieser AGB können nur mit Zustimmung des Verkäufers erfolgen, die unter Androhung der Nichtigkeit schriftlich oder in der Auftragsbestätigung zum Ausdruck gebracht wird.
6. Alle Angebote und Vorschläge des Verkäufers sind unverbindlich und können jederzeit widerrufen werden.

### **§4 BESTELLABWICKLUNG, ZAHLUNG**

1. Die Ausführung der Bestellung beginnt mit dem Erhalt der Auftragsbestätigung beim Käufer.
2. Die Auftragsbestätigung enthält die Daten, die für die Ausführung der Bestellung erforderlich sind, einschließlich des ungefähren Zeitpunkts ihrer Ausführung. Der Käufer erkennt an, dass die Lieferzeiten der Bestellung von den Produktionszyklen der Hersteller des Produkts und anderen Umständen abhängen, die außerhalb der Kontrolle des Verkäufers liegen, und sich ändern können. In einem solchen Fall wird der Verkäufer den Käufer über diese

Tatsache informieren und ein neues Datum für die Fertigstellung der Bestellung angeben, mit dem der Käufer einverstanden ist. Änderungen in den Produktionszyklen bei den Herstellern des Produkts und andere Umstände, die außerhalb der Kontrolle des Verkäufers liegen, und folglich die Notwendigkeit, die Fristen für die Fertigstellung der Bestellung zu ändern, werden nicht als nicht rechtzeitige/nicht ordnungsgemäße Erfüllung behandelt und der Käufer hat diesbezüglich keine Ansprüche gegen den Verkäufer.

3. Die Lieferung des Produkts erfolgt in Übereinstimmung mit den internationalen Handelsregeln INCOTERMS 2010: EXW Kołobrzeg (78-100), Morskastr. 7. Für das Entladen ist der Käufer verantwortlich. Der Verkäufer haftet nicht für Schäden, die beim Entladen entstehen.
4. Das Datum der Ausführung der Bestellung ist das Datum des Eingangs des Produkts beim Käufer aus dem Werk des Verkäufers. Im Falle einer Verzögerung bei der Abholung können dem Käufer die Lagerkosten in Rechnung gestellt werden, vorbehaltlich anderer Rechte des Verkäufers. Der Verkäufer ist berechtigt, einen Dritten mit der rechtzeitigen Lagerung der vom Käufer nicht abgeholt Ware auf Kosten und Gefahr des Käufers zu beauftragen. Wenn die in der Rechnung oder Bestellung angegebene Zahlungsfrist abgelaufen ist und der Käufer die Ware immer noch nicht erhalten hat, ist der Verkäufer berechtigt, die Zahlung des Preises einschließlich Verzugszinsen im Geschäftsverkehr zu verlangen, vorbehaltlich der Lieferung der Ware erst nach vollständiger Zahlung des Preises und der Zinsen.
5. Die Bedingung für den Beginn der Ausführung der Bestellung ist, dass der Käufer eine Vorauszahlung in Höhe von 100% des Auftragswerts leistet, es sei denn, die Parteien vereinbaren etwas anderes. Die Grundlage für den Versand/Erhalt des Produkts ist die Überweisung der Vorauszahlung auf das Bankkonto des Verkäufers. Mögliche Überschreitung der Fristen für die Ausführung des Auftrags infolge einer Verzögerung der Vorauszahlung werden nicht als Verzögerung bei der Erfüllung des Vertrags behandelt und stellt keine Grundlage für die Geltendmachung von Ansprüchen gegen den Verkäufer dar.
6. Jede Vorauszahlung erfolgt, nachdem der Verkäufer dem Käufer die Proforma-Rechnung zugestellt hat.
7. Wenn der Verkäufer sich bereit erklärt, auf Vorauszahlungen zu verzichten, erfolgt die Abrechnung auf der Grundlage der vom Verkäufer ausgestellten Mehrwertsteuerrechnungen nach jeder Abholung des Produkts durch den Käufer. Diese Rechnungen sind an dem auf der Rechnung des Verkäufers angegebenen Datum fällig. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, eine Vorauszahlung in der in der Auftragsbestätigung angegebenen Höhe zu verlangen.
8. Alle Zahlungen im Rahmen des Vertrags werden auf das Bankkonto des Verkäufers überwiesen, das jeweils auf der entsprechenden Rechnung angegeben ist.
9. Wenn der Käufer die Proforma-Rechnung und/oder die Rechnung mit ausgewiesener Mehrwertsteuer nicht rechtzeitig (ganz oder teilweise) bezahlt, kann der Verkäufer die Erbringung der Dienstleistung (Ausführung der

- Bestellung) bis zur Zahlung unterlassen, und die daraus resultierenden Risiken und negativen Folgen gehen nicht zu Lasten des Verkäufers.
10. Als Zahlungstag gilt das Datum der Gutschrift (Gutschrift) auf dem Bankkonto des Verkäufers oder das Datum der Barzahlung.
  11. Die Preise für die Ausführung des Auftrags auf dem Gebiet der Republik Polen sind in polnischen Zloty (PLN) und außerhalb ihrer Grenzen in Euro (EUR) angegeben.
  12. Bei den in der Auftragsbestätigung genannten Preisen handelt es sich um Nettopreise, zu denen nach den aktuell geltenden Gesetzen entsprechende Steuern hinzukommen.
  13. Im Falle der Ausführung der Bestellung außerhalb des Gebiets der Republik Polen enthält der vom Verkäufer in der Auftragsbestätigung angegebene Preis keine Zölle, Steuern, öffentlichen Abgaben oder eventuelle Gebühren, die nach dem am Sitz des Käufers geltenden Recht oder dem am Bestimmungsort des Produkts geltenden Recht auf das Produkt erhoben werden.
  14. Bis zur vollständigen Bezahlung des Produkts durch den Käufer bleibt es Eigentum des Verkäufers, d.h. der Verkäufer behält sich das Eigentum an der gelieferten Ware vor, bis der Käufer den Preis vollständig bezahlt hat. Für den Fall, dass der Käufer die Ware, für die der vorstehende Vorbehalt gilt, verkauft, umwandelt oder die Lieferung verweigert, hat der Verkäufer das Recht, eine Vertragsstrafe in Höhe des eineinhalbfachen Warenwertes zu verlangen.
  15. Mit Erhalt des Produkts durch den Käufer gehen alle Lasten, Gefahren und Risiken, die m.in Verlust, Beschädigung und Verschlechterung verbunden sind, auf den Käufer über.
  16. Das Produkt ist vom Käufer bei der Lieferung auf sichtbare Mängel zu untersuchen und dem Verkäufer unverzüglich nach Erhalt schriftlich anzuzeigen.
  17. Im Falle des Rücktritts des Käufers von der zur Ausführung angenommenen Bestellung ist der Verkäufer berechtigt, vom Käufer die Rückerstattung aller Kosten zu verlangen, die dem Verkäufer im Zusammenhang mit dem Beginn der Ausführung des Auftragsgegenstandes entstanden sind.
  18. Im Falle eines Zahlungsverzugs für das Produkt hat der Verkäufer das Recht, Zinsen in Höhe der gesetzlichen Verzugszinsen im Geschäftsverkehr zu berechnen. Die Verpflichtung zur Zahlung von Zinsen schließt die allgemeinen Schadensersatzansprüche des Verkäufers nicht aus.
  19. Der Rücktritt des Käufers der Bestellung kann nur schriftlich erfolgen. Im Falle des Rücktritts des Käufers von der Bestellung aus Gründen, die der Verkäufer nicht zu vertreten hat, kann der Verkäufer eine Vertragsstrafe in Höhe von 25 % des Bruttovertragspreises der Bestellung verlangen.
  20. Der Verkäufer sieht keine Rücksendung der Ware vor.

## **§5 GEWÄHRLEISTUNG**

1. Der Verkäufer gewährt eine Qualitätsgarantie für das Produkt mit der Maßgabe, dass die Garantiezeit zwölf (12) Monate ab dem Verkaufsdatum beträgt, wenn das Produkt in Form eines Artikels vorliegt, und wenn das Produkt in Form von Dienstleistungen vorliegt, beträgt die Garantie sechs (6) Monate ab dem Datum der Wartung, sofern die Parteien nichts anderes vereinbart haben
2. Die Qualitätsgarantie beginnt mit dem Datum des Eingangs des Produkts durch den Käufer oder mit dem Datum der Leistungserbringung durch den Verkäufer. Die Garantie gilt nur auf dem Gebiet der Republik Polen, und alle Reparaturen außerhalb des polnischen Hoheitsgebiets können vom Verkäufer gegen eine Gebühr durchgeführt werden.
3. Qualitätsreklamationen werden innerhalb von maximal 7 Tagen nach Feststellung des Mangels (Defekts) eingereicht. Die Reklamation enthält eine Beschreibung des Mangels sowie eine fotografische Dokumentation.
4. Der Verkäufer wird den Eingang des Antrags innerhalb von 7 Tagen bestätigen und eine angemessene Frist zur Beseitigung des Mangels (Mangels) angeben.
5. Die Kosten für die Lieferung des Produkts an den Verkäufer gehen zu Lasten des Käufers.
6. Die Garantie erstreckt sich nicht auf:
  - a. Schäden, die beim Be- und Entladen sowie beim Transport entstehen.
  - b. Schäden, die durch oder als Folge von Vandalismus, Diebstahl, Vandalismus, Einbruch verursacht wurden.
  - c. Schäden, die durch zufällige Faktoren wie m.in Blitzschlag, Brände, Hagelstürme, Überschwemmungen oder andere Ereignisse höherer Gewalt verursacht werden.
  - d. Verbrauchsmaterialien wie Glühlampen, Sicherungen, Unterlegscheiben, Splinte, Schmiermittel und andere Verbrauchsmaterialien, die einem natürlichen Verschleiß unterliegen.
  - e. Schäden, die durch äußere Einflüsse wie Stöße, Kratzer, Substanzen m.in.
  - f. Schäden, die durch die Verwendung ungeeigneter Schmiermittel, Öle, Flüssigkeiten, Sicherungen oder anderer Verbrauchsmaterialien verursacht wurden.
  - g. Schäden, die durch unsachgemäße Wartung, Bedienung und Installation entstehen;
  - h. Schäden, die durch natürliche Abnutzung des Produkts verursacht werden, die eine Folge seiner ordnungsgemäßen Anwendung ist.
7. Der Käufer verliert das Recht auf die gewährte Qualitätsgarantie, wenn:
  - a. Er wird die Reparatur selbst oder durch eine nicht autorisierte Stelle durchführen.
  - b. Er das Produkt modifiziert
  - c. Wenn sich der Käufer an den Empfehlungen nicht hält, die in der technischen und betrieblichen Dokumentation des Produkts oder in anderen technischen Dokumenten enthalten sind, die den ordnungsgemäßen Betrieb und die Wartung des Produkts beschreiben.
  - d. Er wird den Mangel nach Ablauf der Frist von 7 Tagen ab dem Datum der Kenntnis von seinem Auftreten melden.

- e. Das Produkt wird während des vom Käufer durchgeführten oder bestellten Transports beschädigt.
8. Die Haftung des Verkäufers im Rahmen der Gewährleistung für Sach- und Rechtsmängel des Produkts ist ausgeschlossen.
9. Die Garantie wird nur dem Käufer gewährt, ohne das Recht, sie auf Dritte zu übertragen.

## **§6 HAFTUNG**

1. Der Verkäufer haftet gegenüber dem Käufer und seinen Kunden oder Unternehmen, die in seinem Namen handeln, nicht für Verluste oder Schäden, entgangenen Gewinn, Verlust eines Vertrags (Auftrages), Unfähigkeit zu verdienen oder für indirekte oder Folgeschäden oder Verluste, die sich aus der Haftung für die Waren ergeben.
2. Die Haftung des Verkäufers für etwaige Schäden im Zusammenhang mit der Ausführung der Bestellung ist auf den tatsächlichen Schaden des Käufers beschränkt und auf 100 % des Nettowerts des verkauften Produkts beschränkt.
3. Der Verkäufer haftet nur für Schäden, die durch vorsätzliches Fehlverhalten verursacht wurden.
4. Jegliche Haftung des Verkäufers für die verkauften Waren ist im Rahmen ihrer Sachmängel ausgeschlossen, wenn die Ware auf ausdrücklichen Wunsch des Käufers in Bezug auf das Standardangebot des Verkäufers Änderungen in Bezug auf ihre Struktur, Verpackung oder Transport/Freigabe unterzogen wurde.

## **§7 HÖHERE GEWALT**

1. Der Verkäufer ist von der Haftung für Schäden befreit, die im Zusammenhang mit der Nichterfüllung oder nicht ordnungsgemäßen Erfüllung des Vertrags entstehen, wenn diese Nichterfüllung oder nicht ordnungsgemäße Erfüllung eine Folge von Ereignissen ist, die als höhere Gewalt bezeichnet werden.
2. Unter höherer Gewalt sind alle Umstände zu verstehen, die außerhalb der Kontrolle des Verkäufers liegen und die Ausführung der Bestellung beeinträchtigen, einschließlich: wie z.B.: Überschwemmungen, Brände, Streiks, Fabrikaustritte, Produktionsunterbrechungen, Epidemien, terroristische Akte, Kriege, Erdbeben, lokale oder nationale Bedrohungen, Aussperrungen,
3. Wenn ein Umstand höherer Gewalt die Ausführung der Bestellung beeinträchtigt oder verhindert, wird der Verkäufer den Käufer über diese Tatsache informieren und die Bedingungen der Bestellung werden entsprechend geändert.
4. Der Verkäufer wird angemessene Anstrengungen unternehmen, um die negativen Auswirkungen höherer Gewalt so gering wie möglich zu halten.

## **§8 DATENSCHUTZ (DSGVO)**

1. Der Administrator der personenbezogenen Daten ist GAS POWER spółka z ograniczoną odpowiedzialnością spółka komandytowa mit Sitz in (78-100) Kołobrzeg, in der Morskastr. 7, Polen, info@gaspower.tech
2. Personenbezogene Daten (Vor- und Nachname, geschäftliche Telefonnummer, geschäftliche E-Mail-Adresse) werden in Übereinstimmung mit dem allgemein geltenden Recht zum Zwecke des Abschlusses und der Erfüllung des Vertrags verarbeitet, einschließlich zum Zwecke eines möglichen Inkassos und der Geltendmachung von Forderungen, was ein berechtigtes Interesse des Verkäufers darstellt.
3. Der Empfänger der personenbezogenen Daten ist der Verkäufer und die mit ihm kapitalmäßig verbundenen Unternehmen.
4. Die Verarbeitung der Daten ist für die ordnungsgemäße Erfüllung des Vertrags erforderlich, und jede Nichtbereitstellung führt dazu, dass der Vertrag nicht abgeschlossen und erfüllt werden kann.
5. Der Käufer kann in der Bestellung oder im Vertrag zustimmen, Daten zu Marketingzwecken zu verarbeiten und kommerzielle Informationen zu erhalten. Sie können Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit widerrufen.
6. Die Daten werden für die Dauer des Vertrags und für den Zeitraum verarbeitet, der bis zum Ablauf der Verjährungsfrist für Ansprüche aus dem Vertrag erforderlich ist.
7. Im Zusammenhang mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten hat jede Person das Recht:
  - a. eine Kopie Ihrer Daten zu erhalten,
  - b. Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten zu erhalten,
  - c. die Vervollständigung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen,
  - d. die unverzügliche Berichtigung Ihrer Daten zu verlangen,
  - e. die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen,
  - f. Einschränkung der Verarbeitung in bestimmten Fällen beantragen
  - g. Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten einzulegen;
  - h. Einreichung einer Beschwerde beim Präsidenten des Amtes für den Schutz personenbezogener Daten
8. Im Namen des Verkäufers informiert der Käufer alle natürlichen Personen, die vom Käufer mit dem Abschluss und der Erfüllung des Vertrags beauftragt wurden, über die Übermittlung ihrer personenbezogenen Daten und über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch den Verkäufer im Zusammenhang mit dem Abschluss und der Erfüllung des Vertrages.
9. Die erhaltenen personenbezogenen Daten werden nicht in ein Drittland (das nicht dem Europäischen Wirtschaftsraum oder einer internationalen Organisation im Sinne der DSGVO angehört) übermittelt.
10. Der Verkäufer führt keine automatisierte Entscheidungsfindung durch, einschließlich Profiling auf der Grundlage der erhaltenen personenbezogenen Daten.

## **§9 SICHERHEIT UND SCHUTZ VON INFORMATIONEN**

Die Parteien verpflichten sich, keine Informationen von der anderen Partei auf unbefugte Weise zu erhalten, sowie Informationen, die sie von der anderen Partei im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags erhalten haben und die einen wirtschaftlichen Wert haben, insbesondere kommerzielle, technische, technologische, organisatorische, finanzielle Informationen und andere Daten, insbesondere in Bezug auf Verfahren, nicht unbefugt weiterzugeben oder zu verwenden, Märkte, Kunden, Produkte, Strategien, Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Finanzergebnisse sowie andere Informationen, die ein Geschäftsgeheimnis im Sinne von Artikel 11 Absatz 2 des Gesetzes vom 16. April 1993 zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs darstellen, es sei denn, die Vertragspartei, der die Informationen gehören, stimmt dem ausdrücklich schriftlich zu der anderen Partei.

### **§ 10 SCHLUSSBESTIMMUNGEN**

1. Diese AGB's unterliegen dem polnischen Recht. Die Anwendung des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11. April 1980 (GBl. 1997, Nr. 45, Pos. 286) und des Übereinkommens zur Beschränkung des internationalen Warenkaufs vom 14. Juni 1974 (GBl. von 1997, Nr. 45, Pos. 284) ist ausgeschlossen. Angelegenheiten, die in diesen AGB's nicht geregelt sind, unterliegen den Bestimmungen des polnischen Bürgerlichen Gesetzbuches.
2. Forderungen, die sich aus der Erfüllung des zwischen den Parteien geschlossenen Vertrags ergeben, dürfen vom Käufer nicht an Dritte abgetreten (Art. 509 § 1 des Bürgerlichen Gesetzbuches) oder als Schadenersatz (Art. 498 des Bürgerlichen Gesetzbuches) beglichen werden, ohne die schriftliche Zustimmung des Verkäufers, andernfalls nichtig.
3. Änderungen der Verträge, einschließlich ihrer Beendigung, dürfen nur mit schriftlicher Zustimmung des Verkäufers erfolgen, sofern die Bedingungen vereinbart sind, unter denen die Änderung oder Beendigung des Vertrags erfolgen soll.
4. Die Parteien verpflichten sich, alle rechtlich geschützten Informationen, die sie im Zusammenhang mit dem Abschluss und der Erfüllung des Vertrags erhalten haben, vertraulich zu behandeln, insbesondere Geschäftsgeheimnisse im Sinne des Gesetzes vom 16. April 1993 über die Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs (GBl. 2003, Nr. 153, Pos. 1503, in der geänderten Fassung), einschließlich technischer, technologischer, nicht offengelegter technischer Informationen, kommerzielle oder organisatorische Aktivitäten der Website. Die Verpflichtung zur Wahrung der Vertraulichkeit aller Informationen, die ein Geschäftsgeheimnis der anderen Vertragspartei darstellen, gilt für 15 Jahre.
5. Alle Streitigkeiten, die sich aus dem zwischen den Parteien geschlossenen Vertrag ergeben, werden in erster Linie von den Parteien gütlich beigelegt, und wenn innerhalb von 14 Tagen nach dem Datum der Rechtshängigkeit keine

Einigung zwischen den Parteien erzielt wird, werden die Streitigkeiten von dem für den Verkäufer zuständigen Gericht beigelegt.

6. Für den Fall, dass eine der Bestimmungen dieser AGB für ungültig erklärt wird, bleibt der zwischen den Parteien geschlossene Vertrag im Übrigen gültig.
7. Der Verkäufer kann jederzeit Änderungen an diesen AGB vornehmen. Die Änderungen haben keinen Einfluss auf die Ausführung von Aufträgen.
8. Diese AGB's wurden in polnischer und englischer Sprache erstellt. Im Falle von Unstimmigkeiten oder Unterschieden in der Auslegung ist die polnische Fassung die Grundlage für die Auslegung.
9. Diese AGB sind ab dem 15.02.2021 gültig.